

**Verlag von Karl Scholtze
in Leipzig.**

[29295.]

In Kürze erscheint das 7. Heft von:

Zukunftsmedizin

oder

Anleitung

**sich selbst der beste Arzt
zu sein,**

d. h. Krankheiten zu verhüten,

von

G. (Hygin) Voigt,

Doktor der Medizin, der Chirurgie und der
Geburtshilfe.

Urtheil aus „Das neue Blatt“ 1877. Nr. 41
(Red. Dr. Frz. Hirsch):

Das bereits früher von uns anerkannte
und empfohlene Lieferungswerk unseres be-
liebten Mitarbeiters ist jetzt bis zum 5. Hefte
gediehen und erfüllt immer mehr die hoch-
gehenden Forderungen, die man an ein sol-
ches, natürlich von der medizinischen Zunft
befindetes Unternehmen stellen kann. Un-
sere Leser finden in den trefflichen Artikeln
eine Fülle von gesundheitlicher Belehrung,
die man von dem scharfsinnigen, geist-
vollen Verfasser zu erwarten berechtigt war.

Preis pro Heft nur 1 M. ord.

— Jedes Heft ist einzeln verkäuflich. —
Bitte um Verwendung und Bedarf zu
verlangen.

Leipzig, Ende Juli 1877.

Karl Scholtze.

Julius Weise's k. Hofbuchh.,

Verlags-Conto,

in Stuttgart.

[29296.]

In meinem Verlage erscheinen in ca.
14 Tagen:

P f e r d e

aus dem Privatgestüt

**Sr. Majestät des Königs Karl
von Württemberg.**

Photographirt

von C. F. Schmid.

Text

von Hans von Rantzau,

erstem Stallmeister Sr. Maj. des Königs.

Preis 60 M. ord. mit 25 %.

Diese Sammlung, bestehend aus 12 pho-
tographischen Blättern in Royalfor-
mat, stellt die arabischen Vollblutpferde
der kgl. Privatgestüte dar.

Die Photographien sind nach der Natur
aufgenommen und hat sich Se. Majestät der
König im Schreiben an Herrn C. F. Schmid
vom 2. Juni d. J. durch Se. Excell. Herrn
Grafen Taubenheim, Oberststallmeister etc.,
geäußert: „— Der König wünscht noch
2 Exemplare, welche ich Sie ersuche, mir
seiner Zeit zu übersenden. Im Auftrage Sr.
Majestät habe ich Ihnen hier einliegend

Bierundvierzigster Jahrgang.

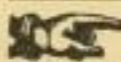
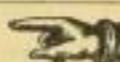
300 M. zu übersenden. Mit dem herz-
lichen Wunsche, dass diese gelungenen Arbei-
ten nicht nur eine Aufforderung sein möch-
ten für Ihr Streben etc. — —“

Ich liefere nur fest resp. baar.

Hochachtungsvollst

Stuttgart, 26. Juli 1877.

J. Weise's königl. Hofbuchhdlg.,
Verl.-Cto.

 Einmalige Anzeige. 
[29297.]

Commissionsverlag der Paul
Halm'schen Buchhdlg. in Wien,
Babenbergerstrasse 1.

Im Laufe des Monats August erscheint:

**Ornamente südslavischer
nationaler
Haus- und Kunstindustrie,**

gesammelt und herausgegeben

von



Felix Lay.

Lieferung V. (Schluss.) 10 Tafeln in Gold-
u. Farbendruck in eleganter Mappe.

30 M. = 15 fl. oe. W. ord., 20 M. =

11 fl. 25 kr. oe. W. netto.

Auch dieses Heft reiht sich, was Zusam-
menstellung und Ausführung anbelangt, den
früheren würdig an.

 Ermässigtter Baarbezugspreis. 

Da bekanntlich sehr viele Anstalten,
Institute etc. mit Vorliebe nur complet
erschienene Werke beziehen, offeriren wir,
um die Verwendung für das Werk noch
lohnender zu machen, complete Exempl.
Heft I—V. in Orig.-Mappen Ladenpreis
150 M. zum Nettobaarpreise von 85 M.
= 50 fl. oe. W. — nur wenn zusammen-
genommen.

Einzelne Hefte nur wie bisher.

Diese äusserst günstige Bezugsbedingung
ist uns nur möglich bis Ende dieses Jahres
aufrecht zu erhalten, wenn der Vorrath des
Werkes his dahin überhaupt ausreicht.

Um recht thätige Verwendung bittend

Hochachtend

Paul Halm'sche Buchhandlung.

— Vorläufige Anzeige! —

[29298.]

In einigen Tagen erscheint in meinem
Verlage ein Wandkalender unter dem Titel:

**Deutscher Wand-Kalender
für das Jahr 1878.**

der nicht verfehlen wird, vermöge seiner vor-
züglichen und praktischen Einrichtung, sowie
seiner überaus großen Reichhaltigkeit und enor-
men Billigkeit berechtigtes Aufsehen zu erregen.

Derselbe enthält u. A.:

Das Kalendarium. — Posttarif. — Tele-
graphen-Tarif. — Wechselstempeltarif. —
Verschiedene Geldsorten. — Das Deutsche
Maas und Gewicht. — Das vollständige
Kirchenjahr mit genauer Angabe der Evan-
gelien, Episteln, Vorlesungen, Perikopen. —
Die Heiligen-Tabelle. — Die Himmels-

Erscheinungen. — Sonnen-Auf- u. Unter-
gang. — Mond-Auf- und Untergang. —
Tagesanbruch. — Tageslänge. — Witterung
nach dem 100jährigen Kalender, — sowie
endlich eine genealogisch-geschichtlich-
statistische Tabelle

und kostet aufgezogen:

25 M. ord., 15 M. fest oder baar.

7/6, 15/12, 30/24, 60/50, 120/100,

625/500, 1250/1000.

Unaufgezogen beträgt der Preis

20 M. ord., 12 M. fest oder baar, sowie eben-
dieselben Bedingungen bei Partiebezügen.

Indem ich mir erlaube, schon jetzt Ihre
Aufmerksamkeit auf obigen Wand-Kalender
zu lenken, sehe ich Ihren geschätzten Bestellungen
darauf entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig, 2. August 1877.

Therm. Bölfert's Buchhandlung.

Wird nur dieses eine Mal hier
angezeigt.

[29299.]

In der nächsten Zeit erscheint in meinem
Verlage:

**Canalisation
der Stadt Braunschweig.**

Vortrag,

gehalten in der Versammlung des braun-
schweigischen Architekten- und Inge-
nieur-Vereins und des braunschweigi-
schen Bezirks-Vereins deutscher Inge-
nieure am 13. Febr. 1877

von

L. Mitgau,

Ingenieur und techn. Dirigent der städt. Gas- und
Wasserwerke zu Braunschweig.

Veröffentlicht vom braunschw. Architekten-
und Ingenieur-Vereine mit einem Atlas
von 26 Zeichnungen. Preis ca. 3—5 M.

Die Canalisationsfrage, eine der bren-
nendsten Tagesfragen der Stadt Braunschweig,
wird wohl auch in mancher anderen Gross-
und Kleinstadt eine stark ventilirte sein,
weshalb diese Schrift trotz ihres lokalen
Charakters auch anderwärts Interessenten
finden dürfte, umso mehr, als dieselbe die
verschiedenen Canalisations-Systeme be-
leuchtet, wodurch manchem Bau- und Ver-
waltungsbeamten höchst schätzenswerthe
Winke dargeboten sein möchten. Ausser
Bau- und Verwaltungs-Behörden und Biblio-
theken werden sich indessen auch Aerzte
und Sanitätscollegien das Werk anschaffen.

Da die Auflage nur gering und zum
grossen Theile von den Mitgliedern des oben-
genannten Vereines, in dessen Auftrage das
Werk veröffentlicht wird, absorbiert wird,
bitte ich, vorzugsweise fest zu bestel-
len. A cond.-Bestellungen kann ich nur
mässig und nur da ausführen, wo eine
gewisse Garantie für den Absatz oder
eventuell baldige Remission über-
nommen wird.

Hochachtend

Wolfenbüttel, Juli 1877.

Julius Zwissler.